

**Zeitschrift:** Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare,  
Schweizerische Vereinigung für Dokumentation = Nouvelles /  
Association des Bibliothécaires Suisses, Association Suisse de  
Documentation

**Herausgeber:** Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare; Schweizerische  
Vereinigung für Dokumentation

**Band:** 39 (1963)

**Heft:** 1

**Rubrik:** Stellengesuche = Offres de service

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Übersetzung des Philobiblon des Richard de Bury von Lutz Mackensen. Bq

SCHUBART, Wilhelm. **Das Buch bei den Griechen und Römern**. 3. Aufl. Hrsg. v. Eberhard Paul. Heidelberg, Lambert Schneider, (1962); (Lizenzausgabe des Verlages Koehler & Amelang, Leipzig). 8°. 157 S.

Die vorliegende dritte Auflage (1. Auflage 1907; 2. Auflage 1921) vermittelt uns ohne wesentliche Abänderungen der ursprünglichen Fassung einen guten, detaillierten Überblick über die frühesten Anfänge des Buchwesens. Herstellung, Verwendung und Aufbewahrungsart vom Papyrus bis zur Entstehung des Kodex werden anschaulich geschildert und ergänzt von neuem, gut ausgewähltem Bildmaterial. Das vierte Kapitel berichtet abschließend von den Anfängen des Buchhandels, von Sammlern und Sammlungen. Zu bedauern ist, daß auf den Anmerkungsapparat verzichtet wurde, und wir uns mit einem Hinweis auf die zweite Auflage von 1921 begnügen müssen. AS.

**Spiegel deutscher Buchkunst 1961**. Im Auftrag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig herausgegeben von Walter Richter. Leip-

zig, VEB Verlag für Buch- und Bibliothekswesen, (1962). 8°. 67 S. Text; 68 S. Abb.

Der Titel lautet: «Spiegel der deutschen Buchkunst»; zu erwarten wären demnach die künstlerisch wertvollsten Werke aus der Verlagsproduktion der DDR. Einer der 1959 festgelegten und im Vorwort zitierten Grundsätze (S. 12) für die Auswahl jedoch lautet: «Politisch bedeutsamen Titeln und solchen Büchern, die vom Inhalt her die sozialistische Kultur unseres Arbeiter- und Bauernstaates repräsentieren, wurde wiederum der Vorzug gegeben vor lediglich künstlerisch ansprechenden Gestaltungen». Beim Durchblättern des Bildteils stoßen wir neben Produkten, die eher alltäglich anmuten, auf ansprechende Lösungen der Buchgestaltung (Johann Christian Günther. Gedichte und Studentenlieder. Druck und Verlag VEB Grafischer Großbetrieb Philipp Reclam jun., Leipzig und Werner Krenkel, Pompeianische Inschriften, Koehler & Amelang, Leipzig.) Wir können jedoch auch feststellen, daß die graphisch befriedigende Gestaltung wissenschaftlicher Literatur (Naturwissenschaften, Technik, Politik) noch immer ein wesentliches Problem darstellt. AS.

### Stellengesuche — Offres de service

Akademiker (Schweizer) mit Ausbildung auf breiter Grundlage in philosophisch-historisch-germanischer Richtung und längerer Buchhandlungs-, Bibliotheks- und Archivpraxis, gegenwärtig in fester, ungekündigter Stellung (Kündigungsfrist 3 Monate), sucht gelegentlich Arbeitsplatz in neuer entsprechender Umgebung. Angebote sind erbeten unter Chiffre 631 an die Redaktion der «Nachrichten», Hallwylstraße 15, Bern.

Englischer Bibliothekar, 25 Jahre, mit 5jähriger Praxis in Bibliotheken, seit eineinhalb Jahren im Schweizer Buchhandel tätig, sucht Stelle in Bibliothek.

Offerten unter Chiffre A 2 an Anzeigenverwaltung Rudolf Heisig, Scheuermattweg 19, Bern.